

## ZUKUNFTSFORUM 2024 – WELCHE SÄULEN TRAGEN UNS?

Am Kirchweihsonntag 2024 kamen wir zu einem gemeinsamen Pfarrverbandsgottesdienst zusammen und veranstalteten anschließend, wie schon im vergangenen Jahr, ein sogenanntes „Zukunftsforum“, das vom Arbeitskreis Strategie und Vision vorbereitet wurde. Die Fragen, die wir uns stellten: Welche Säulen tragen uns? Was braucht es, damit eine Pfarrgemeinde gesund und lebendig ist? Wofür möchten wir als Pfarrverband in fünf Jahren bekannt sein?

Seit einigen Jahren werden wir in unser Arbeit von „Divine Renovation“, einem Pfarrerneuerungsprogramm aus Kanada, begleitet und unterstützt. Durch „Divine Renovation“ inspiriert, haben wir die traditionellen Grundvollzüge der Kirche neu in den Blick genommen und für unseren Pfarrverband definiert. Im Evangelium des Tages über die Heilung des blinden Bartimäus (Mk 10, 46b-52) waren alle fünf Säulen zu finden, so dass Pfarrer Zurl sie bereits in seiner Predigt sehr schön herausarbeiten konnte. Nach der feierlichen Messe gab es die Möglichkeit, sich anhand von Plakaten, die in der Kirche verteilt waren, über die verschiedenen Säulen zu informieren. Sie wurden erklärt, man konnte Fragen stellen, eigene Ideen einbringen und sich selber fragen, wo und wie man

mithelfen kann. Weil das nicht fehlen darf, gab es zum Abschluss noch Knabberien und Getränke auf dem Kirchplatz.

### Welche sind nun diese fünf Säulen?

Mit **Gebet und Liturgie** fängt alles an. Unsere ganz persönliche Beziehung zu Gott und unser gemeinsames Blicken auf den Herrn gibt uns die Richtung vor. Ganz wichtig ist die **Gemeinschaft**, die sich in schönen Aktivitäten, aber auch besonders im wohlwollenden Achten aufeinander und in einer großen Offenheit gegenüber allen, die neu hinzukommen, äußert.

Im **Dienst** wird unser Glaube konkret: in verschiedenen Aufgaben im Pfarrleben und in der tätigen Liebe zu den Mitmenschen.

**Evangelisierung** ist heute wichtiger denn je. Wie können wir den Schatz, die Frohe Botschaft, die wir empfangen haben, in Liebe mit den Menschen in unserer Umgebung teilen?

**Jüngerschaft**, ein für uns vielleicht ungewöhnlicher Aspekt, bedeutet einfach Jesus nachzufolgen: ein Leben lang von ihm zu lernen und ihn immer mehr in unserem Alltag lebendig werden zu lassen; so wie Bartimäus – kaum dass er geheilt war – mit Jesus mitgegangen ist.

### Gebet & Liturgie ...

... ist Staunen und Anerkennung der Größe Gottes, ist gelebte Beziehung mit Gott, Gebet und jede Form von Gottesdienst. Anbetung findet ihren Höhepunkt in der Eucharistie.

#### Dafür ist unser Pfarrverband in fünf Jahren bekannt:

- Sonntag als Festtag: feierlicher Gottesdienst mit geistlichem Input
- Pfarrverband ist ein Zentrum der eucharistischen Anbetung
- Lebendige Beziehung der Einzelnen zu Gott strahlt nach außen

### Gemeinschaft ...

... ist Einheit in der Vielfalt mit Gott in unserer Mitte. Sie wird nach innen in geschwisterlicher Verantwortung, liebevoller Annahme und Versöhnungsbereitschaft gelebt und wirkt nach außen anziehend. So wird Gottes Wesen erfahrbar.

#### Dafür ist unser Pfarrverband in fünf Jahren bekannt:

- Willkommenskultur in allen Bereichen
- Geschwisterliches Miteinander, innerhalb der Gruppen und zwischen ihnen
- Regelmäßiges Gebet um die Einheit untereinander

### Dienst ...

... ist, sich demütig und voll Hingabe mit seinen Talenten für Gott und die Menschen einzusetzen. Innerhalb der Gemeinschaft anfallende Aufgaben versehen wir in Treue und wenden uns in gelebter Nächstenliebe den Menschen inner- wie auch außerhalb der Gemeinschaft zu.

#### Dafür ist unser Pfarrverband in fünf Jahren bekannt:

- Selbstverständlichkeit, das Pfarrleben mitzugestalten und sich einzubringen
- Hilfsaktionen
- Persönliche Hilfsbereitschaft gegenüber Bedürftigen und „Menschen am Rand“

### Evangelisierung ...

... ist, das Wort Gottes zu verkünden und zu bezeugen, damit Menschen zum Glauben finden. Dies beinhaltet die Begleitung von der ersten Begegnung mit Jesus Christus als dem lebendigen Gott über das persönliche Kennenlernen hin zur Entscheidung, ihm zu folgen.

#### Dafür ist unser Pfarrverband in fünf Jahren bekannt:

- Verschiedene Angebote, um Gott kennenzulernen
- Sakramentenkatechese neu gedacht
- Suchende werden auf ihrem Weg begleitet

### Jüngerschaft ...

... resultiert aus der Antwort auf den Ruf Jesu Christi, ihm nachzufolgen. Sie ist der stete Bekehrungsprozess und tiefe Wunsch, weiter im Glauben zu wachsen, zu reifen, zu lernen und ihn weiter zu geben.

#### Dafür ist unser Pfarrverband in fünf Jahren bekannt:

- Verschiedene Glaubenskurse und Gruppen zur Vertiefung und zum Wachstum
- Glaubenleben aus der Verbindung mit dem Heiligen Geist, das den Alltag durchdringt
- Sprachfähigkeit über den persönlichen Glauben und die eigene Gotteserfahrung

Alle Gruppen, Dienste und Angebote des Pfarrverbandes waren diesen fünf Säulen zugeordnet, wobei eine klare Trennung weder möglich noch gewollt ist. Jede Gruppe, jeder Dienst und jedes Angebot hat Anteile jeder Säule und letztendlich ist es das Ziel, dass jeder Bereich von allen Säulen getragen wird. Wenn wir das anstreben, dann werden wir immer mehr mit dem Blick auf Gott, in liebevoller Gemeinschaft, in tätiger Nächstenliebe, ihn verkündigend und an seiner Hand unterwegs sein. Jeder von uns kann dann, so wie Bartimäus, die heilende Begegnung mit Jesus erfahren, die unser Leben verändert. Die Freude darüber wird nicht verborgen bleiben. Eine solche Gemeinde ist anziehend!

*Alexandra Matic*

*Entdecken Sie mehr zum Thema und auch die Predigt von  
Pfarrer Markus Zurl unter:*

*[www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-graefelfing/cont/95311](http://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-graefelfing/cont/95311)*

